

**Marktgemeinde Markt Allhau  
Gemeinderat**

**EINLADUNG**

zu der am Samstag, dem 29. März 2008, um 18,30 Uhr im Gemeindeamt Markt Allhau (Sitzungszimmer) stattfindenden Gemeinderatssitzung nach den Gemeinderatswahlen am 7. Oktober 2007.

Tagesordnung:

- 1.) Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 und MFP.
- 2.) Superädifikatsvertrag mit Trachtenmusikverein Markt Allhau.
- 3.) Eisschützenverein Markt Allhau – Superädifikatsvertrag und Befreiung von Kanalanschlussgebühr sowie Gewährung einer Subvention.
- 4.) Dienstbarkeitsvertrag mit der BEWAG.
- 5.) 10. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Markt Allhau.
- 6.) 11. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Markt Allhau.
- 7.) Verordnung gem. § 7 Abs.3 des Bgld. Landespolizeistrafgesetzes.
- 8.) Grundstücksverkauf in der KG. Buchschachen an Familie Grabner.
- 9.) Grundstücksverkauf in der KG. Markt Allhau an Familie Iglar.
- 10.) Ankauf von Grundstücken in der KG Markt Allhau (Projekt: Hochwasserschutz).
- 11.) Vergabe der Baudienstleistungen zur Sanierung Mehrfamilienwohnhaus, Nr. 139.
- 12.) Förderung der Semesternetzkarte für Studierende.
- 13.) Imma Handels GesmbH., Grundstücksoptionen im Bereich Badeseesee.
- 14.) Badeteich Markt Allhau – Ansuchen der Interessensgemeinschaft.
- 15.) Allfälliges.

Markt Allhau, am 24. März 2008

Der Vorsitzende:  
Hermann Pferschy eh.  
Bürgermeister

Für die Richtigkeit der Ausfertigung – OAR Josef W Fleck

**Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Markt Allhau -  
Einladungskurrende und Zustellnachweis:  
Gemeinderatssitzung am 29. März 2008**

<b>Vorname:</b>	<b>Zuname:</b>	<b>Adresse:</b>	<b>Partei:</b>	<b>Unterschrift:</b>
PFERSCHY	Hermann	M.A. 397	<b>ÖVP</b>	<b>1</b>
HAGENAUER	Regina	M.A. 66	<b>SPÖ</b>	<b>2</b>
RITTER	Reinhard	B. 234	<b>ÖVP</b>	<b>3</b>
KARNER	Horst	B. 48	<b>SPÖ</b>	<b>4</b>
TELLER	Heide	M.A. 392	<b>ÖVP</b>	<b>5</b>
KRAUS, Mag.	Harald	M.A. 469	<b>SPÖ</b>	<b>6</b>
KAIPEL	Monika	B. 163	<b>ÖVP</b>	<b>7</b>
AUER	Reinhold	M.A. 405	<b>SPÖ</b>	<b>8</b>
KRUTZLER-LOSCHY	Liane	M.A. 69	<b>ÖVP</b>	<b>9</b>
KUICH, Mag.	Gerhard	M.A. 193	<b>SPÖ</b>	<b>10</b>
KOCH	Martin	M.A. 195	<b>ÖVP</b>	<b>11</b>
KIRADI	Andrea	B. 239	<b>SPÖ</b>	<b>12</b>
RASSER, Mag.	Ronald	M.A. 100	<b>ÖVP</b>	<b>13</b>
SEYBOLD	Martin	M.A. 471	<b>SPÖ</b>	<b>14</b>
FINK	Mario	M.A. 431	<b>ÖVP</b>	<b>15</b>
BRUNNER	Markus	B. 213	<b>SPÖ</b>	<b>16</b>
HANDLER	Wolfgang	B. 231	<b>ÖVP</b>	<b>17</b>
MADL	Claudia	M.A. 249	<b>SPÖ</b>	<b>18</b>
ZIERMANN	Christian	M.A. 350	<b>ÖVP</b>	<b>19</b>
KIRNBAUER	Gabriela	B. 103	<b>SPÖ</b>	<b>20</b>
LECHNER, Ing.	Heinz	B. 249	<b>ÖVP</b>	<b>21</b>

Markt Allhau, am 24.3.2008 - Der Zusteller:

# Marktgemeinde Markt Allhau Gemeinderat

## Verhandlungsschrift

aufgenommen anlässlich der am Samstag, dem 29. März 2008 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Markt Allhau stattfindenden Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Markt Allhau nach den Gemeinderatswahlen am 7. Oktober 2007.

Beginn: 15 Uhr 00

Ende: 18 Uhr 00

### Anwesende:

Bürgermeister Hermann Pferschy als Vorsitzender des Gemeinderates, 1. Vizebürgermeisterin Regina Hagenauer und 2. Vizebürgermeister Reinhard Ritter; die Gemeindevorstandsmitglieder Horst Karner, Heide Teller, Mag. Harald Kraus und Monika Kaipel; die Gemeinderatsmitglieder Reinhold Auer, Liane Krutzler-Loschy (diese verlässt berufsbedingt um 16,30 Uhr die Sitzung), Mag. Gerhard Kuich, Martin Koch, Andrea Kiradi, Mag. Ronald Rasser, Martin Seybold, Mario Fink, Markus Brunner, Wolfgang Handler, Claudia Madl, Gabriela Kirnbauer und Ing. Heinz Lechner sowie der Leiter des Gemeindeamtes OAR. Josef Fleck als Schriftführer.

### Abwesende:

Es sind alle Gemeinderatsmitglieder anwesend.

Bürgermeister Hermann Pferschy eröffnet um 15 Uhr 00 die heutige Gemeinderatssitzung, begrüßt die Anwesenden und dankt für das Erscheinen.

Er stellt fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß ausgeschrieben wurde und dass aufgrund der anwesenden Gemeinderatsmitglieder der Gemeinderat als Kollegialorgan beschlussfähig ist.

Die Gemeinderatsmitglieder Ing. Martin Koch und Markus Brunner werden einstimmig zu Beglaubiger dieser Niederschrift bestimmt.

Der Verhandlungsleiter geht weiter in der Behandlung der Tagesordnung und erklärt, dass das letzte Sitzungsprotokoll (Gemeinderatssitzung vom 18.1.2008) jedem Gemeinderatsmitglied rechtzeitig zugestellt und dass dieses von den jeweiligen Protokollbeglaubigern derzeit noch nicht unterfertigt wurde, weil eventuelle Korrekturen zu machen seien. Er stellt diese sodann zur Diskussion.

a.) Gemeinderätin Andrea Kiradi stellt den Antrag, **den letzten Satz im 26. Beschluss ersatzlos zu streichen. Der Antrag der Gemeinderätin Andrea Kiradi wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.**

b.) Gemeinderat Mario Fink stellt den Antrag, den 34. Beschluss dahingehend abzuändern, dass dieser folgt lautet:  
.....Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau erachtet es daher als sinnvoll, diese Aktion des Landes zu verstärken und jedem Studierenden, der außerhalb des Burgenlandes studiert und in der Gemeinde Markt Allhau seinen Hauptwohnsitz begründet hat und die Unterstützungskriterien des Landes erfüllt, einen eventuellen Differenzbetrag bis zu maximal 50% (Kosten des Semestertickets am Studienort abzüglich Förderung des Landes Burgenlandes) zu refundieren. Die maximale Förderung des Landes Burgenland und der Marktgemeinde Markt Allhau beträgt somit 50% der Kosten des Semestertickets).

Der Antrag des Gemeinderates Mario Fink wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

**35. Beschluss:**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt sodann einstimmig, das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.1.2008 dahingehend abzuändern, als die beiden vorhin gestellten Anträge (siehe A. und B.) in diese Niederschrift aufgenommen werden. Abänderung des 26. Beschlusses laut Antrag der Gemeinderätin Andrea Kiradi und Abänderung des 34. Beschlusses laut Antrag des Gemeinderates Mario Fink.

Der Vorsitzende geht weiter in der Behandlung der Tagesordnung und stellt die von ihm ausgeschriebene Tagesordnung zur Diskussion. Es erfolgen keinerlei Wortmeldungen zur Tagesordnung, sodass die ausgeschriebene Tagesordnung, und zwar wie folgt, zur Behandlung gelangt:

- 1.) Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 und MFP.
- 2.) Superädifikatsvertrag mit Trachtenmusikverein Markt Allhau.
- 3.) Eisschützenverein Markt Allhau – Superädifikatsvertrag und Befreiung von Kanalanschlussgebühr sowie Gewährung einer Subvention.
- 4.) Dienstbarkeitsvertrag mit der BEWAG.
- 5.) 10. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Markt Allhau.
- 6.) 11. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Markt Allhau.
- 7.) Verordnung gem. § 7 Abs 3 des Bgld. Landespolizeistrafgesetzes.
- 8.) Grundstücksverkauf in der KG Buchschachen an Familie Grabner.
- 9.) Grundstücksverkauf in der KG Markt Allhau an Familie Iglar.
- 10.) Ankauf von Grundstücken in der KG Markt Allhau (Proj.:Hochwasserschutz)
- 11.) Vergabe der Baudienstleistungen zur Sanierung Mehrfamilienwohnhaus, Nr.139.
- 12.) Förderung der Semesternetzkarte für Studierende.
- 13.) Imma Handels GesmbH., - Grundstücksoptionen im Bereich Badesee.
- 14.) Badesee Markt Allhau – Ansuchen der Interessensgemeinschaft.
- 15.) Allfälliges.

#### ad 1.) Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 und MFP.

Bürgermeister Hermann Pferschy berichtet über den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2007 und über den vorliegenden mittelfristigen Finanzplan – MFP. Er erwähnt auch, dass dieser den einzelnen Fraktionen rechtzeitig zugestellt wurde.

Gleichzeitig führt der Vorsitzende aus, dass diese Unterlagen vom Gemeindevorstand aber auch vom Prüfungs- und Kontrollausschusses des Gemeinderates sehr ausführlich geprüft und diskutiert wurden.

Er ersucht deshalb, den Obmann des Prüfungs- und Kontrollausschusses, Herrn Mag. Gerhard Kuich, um diesen Bericht.

#### *Rechnungsabschluss 2007:*

*Der Vorsitzende des Prüfungs- und Kontrollausschusses hält zum Rechnungsabschluss folgendes fest:*

*Die Buchhaltung der Gemeinde wurde geprüft und die sachliche und rechnerische Richtigkeit der Buchhaltung für in Ordnung befunden.*

*Dem Gemeinderat wird zur Kenntnis gebracht, dass im Berichtsjahr 2007 verschiedene Ausgaben der Gemeinde (Subventionen und Auftragsvergaben), die gemäß der Gemeindeordnung vom Gemeinderat zu beschließen gewesen wären, vom Bürgermeister selbständig vergeben wurden.*

*Der Vorsitzende des Prüfungs- und Kontrollausschusses weist darauf hin, dass diese Vorgangsweise die Rolle des Gemeinderates untergräbt, und er es deshalb für notwendig erachtet, die Angelegenheit zu thematisieren bzw. er, als Vorsitzender des Ausschusses die Pflicht hat, darüber zu informieren*

Der Bürgermeister nimmt zum vorliegenden Bericht des Obmannes des Prüfungs- und Kontrollausschusses sehr ausführlich Stellung und bespricht die einzelnen Sachverhalte im Detail.

Der Bürgermeister spricht sich dann abschließend für die zukünftige Vorgangsweise insofern aus, dass er die Kompetenz des Gemeindevorstandes gestärkt und ausgebaut habe, indem er den einzelnen Vorstandsmitgliedern eigene Aufgabenbereiche zugewiesen habe.

Er wolle auch in Hinkunft die Bestimmungen der Bgld. Gemeindeordnung genauestens einhalten und alle Fraktionen bzw. alle Gemeinderatsmitglieder intensiv in die gemeinsame Gemeindearbeit einbinden. Das sei schließlich auch notwendig und ganz sicher die Voraussetzung für die Erstellung und die Umsetzung des geplanten Dorferneuerungs- und Dorfentwicklungskonzeptes.

Der Gemeinderat nimmt einerseits den Bericht des Obmannes des Prüfungs- und Kontrollausschusses und andererseits die Stellungnahme des Bürgermeisters dazu zur Kenntnis.

Die Sitzung wird in der Zeit von 15,50 bis 16,00 Uhr wegen Beratung der SPÖ-Fraktion unterbrochen. Nach Wiederaufnahme gibt der Vorsitzende des Prüfungs- und Kontrollausschusses Mag. Gerhard Kuich die Stellungnahme der SPÖ-Fraktion zum Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2007 ab.

Die SPÖ-Fraktion formuliert einen Antrag, in dem die gewählten Gemeindevertreter aufgefordert werden, sich in Hinkunft an die Regeln der Gemeindeordnung zu halten.

Gemeinderat Mag. Ronald Rasser von der ÖVP-Fraktion meint dazu, dass in dieser Angelegenheit ein gemeinsamer Antrag formuliert und eingebracht werden sollte.

Anschließend wird in der Zeit von 16,15 bis 16,20 Uhr wegen Beratung der ÖVP-Fraktion unterbrochen. Nach Wiederaufnahme der Sitzung, präsentiert Herr Mag. Ronald Rasser einen diesbezüglichen Antragsvorschlag.

Nunmehr stellen die beiden Gemeinderatsfraktionen den nachstehenden gemeinsamen Antrag, welcher vom Vorsitzenden zur Abstimmung gebracht wird:

„Auf Basis des Berichtes des Prüfungs- und Kontrollausschusses des Gemeinderates vom 12.3.2008 hält der Gemeinderat wie folgt fest:

Die vom Prüfungs- und Kontrollausschuss angesprochenen Punkte (Auftragsvergaben, Subventionen, etc.) wurden ausführlich diskutiert und erläutert.

Für die weiterhin positive Zusammenarbeit wird festgehalten, dass die gewählten Gemeindeorgane angehalten werden, entsprechend den rechtlichen Grundlagen (Bestimmungen der Bgld. Gemeindeordnung, Bgld. Gemeindehaushaltsordnung) zu agieren.“

### 36. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig, und zwar wie folgt:  
„Auf Basis des Berichtes des Prüfungs- und Kontrollausschusses des Gemeinderates vom 12.3.2008 hält der Gemeinderat wie folgt fest:

Die vom Prüfungs- und Kontrollausschuss angesprochenen Punkte (Auftragsvergaben, Subventionen, etc.) wurden ausführlich diskutiert und erläutert.  
Für die weiterhin positive Zusammenarbeit wird festgehalten, dass die gewählten Gemeindeorgane angehalten werden, entsprechend den rechtlichen Grundlagen (Bestimmungen der Bgld. Gemeindeordnung, Bgld. Gemeindehaushaltsordnung) zu agieren.“

Nunmehr stellt der Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 zu genehmigen.

### 37. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig den  
Rechnungsabschluss 2007 und zwar wie folgt:

	Sollergebnisse			
	Einnahmen:	Ausgaben:	Überschuss:	Abgang:
A. Ordentl. Teil:	2,738.789,34	2,365.989,79	0,372.799,55	
B. Ausserordentl. Teil:	0,161.751,66	0,102.656,52	0.059.095,14	
C. Saldo - gesamt:	2,900.541,00	2,468.646,31	0,431.894,69	

#### Kassenabschluss 2007

Anfänglicher Kassenbestand	0.291.560,98
Summe der ordentl. Einnahmen	2.371.537,33
Summe der ausserordentl. Einnahmen	0.094.750,39
Summe der voranschlagsunwirksamen Einnahmen	0.577.034,80
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>3,334.883,50</b>
=====	
Summe der ordentl. Ausgaben	2.359.186,42
Summe der ausserordentl. Ausgaben	0.103.506,32
Summe der voranschlagsunwirksamen Ausgaben	0.569.804,33
Schließlicher Kassenbestand	0.302.386,43
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>3,334.883,50</b>
=====	

Die Kassenbestände verteilen sich wie folgt:

		anf. Stand:	Endbestand:
Postsparkasse	7.459.252	0.005.762,01	0.001.505,01
Raiba -			
Oberwart	1700020	0.193.363,61	0.044.219,45
BACA	01855112700	0.092.435,36	0.256.661,97
Gegenverrechnung		0.000.000,00	0.000.000,00
<hr/>			
Summe:		0.291.560,98	0.302.386,42
=====			

**Vermögens- und Schuldenrechnung 2007:**  
inkl. Betriebe mit marktbestimmter und nicht marktbestimmter Tätigkeit

**AKTIVA:**

Kassenbestand lt. Kassenabschluss:	00.302.386,43
Kasseneinnahmereste	00.171.738,72
Grundbesitz	00.712.859,85
Gebäudebesitz	02.834.795,15
Bewegliches Vermögen	00.287.952,23
Anlagen	05.126.968,52
Rücklagen	00.000.000,00
Wertpapiere	00.000.730,00

---

Gesamtsumme: 09.437.430,90

=====

**PASSIVA:**

Kassenausgabereste	00.042.230,46
Darlehensschulden	02.105.660,51

---

Gesamtsumme: 02.147.890,97

=====

Reinvermögen per 31.12.2007: 07.289.539,93

=====

**Die Beilagen:**

- Vermögens- und Schuldenrechnung
- Kassenabschluss
- Dienstpostenplan
- Nachweis über die Leistungen für Personal getrennt nach Beamte, Vertrags- u. sonst. Bedienstete
- Nachweis über Leistungen für Personal (Übersicht)
- Nachweis über die veranschlagten Finanzaufweisungen, Zuschüsse oder Beiträge von und an Gebietskörperschaften
- Nachweis über den Schuldenstand
- Nachweis über den Stand der Haftungen
- Nachweis über den Stand an Beteiligungen
  
- Nachweis über den Stand an Rücklagen

- Rechnungsquerschnitt
- Gesamtübersicht o. und ao. Haushalt
- Einzelnachweise o. und ao. Haushalt
- Durchlaufende Gebarung

bilden als Anhang jeweils einen wesentlichen Bestandteil des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2007 und somit dieses Tagesordnungspunktes.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig den mittelfristigen Finanzplan 2007, welcher als Beilage 1 einen festen Bestandteil dieses Beschlusses bildet.

Dieser Beschluss gilt vorbehaltlich der Genehmigung durch das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 2 – Gemeinden und Schulen.

#### ad 2.) Superädifikatsvertrag mit Trachtenmusikverein Markt Allhau.

Der Vorsitzende geht weiter in der Behandlung der Tagesordnung und erörtert sehr ausführlich den gegenständlichen Sachverhalt zu diesem Tagesordnungspunkt. Nach eingehender Diskussion im Gemeinderat, fasst dieser den

#### 38. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig den Superädifikatsvertrag, abgeschlossen zwischen der politischen Gemeinde Markt Allhau und dem Trachten-Musikverein Markt Allhau vom 18.3.2003. Dieser Vertrag bildet als Beilage 2 einen festen Bestandteil dieses Beschlusses.

#### ad 3.) Eisschützenverein Markt Allhau – Superädifikatsvertrag und Befreiung von Kanalanschlussgebühr sowie Gewährung einer Subvention.

Bürgermeister Hermann Pferschy und Amtsleiter Josef Fleck erörtern diesen Punkt der Tagesordnung und nach eingehender Diskussion im Gemeinderat, fasst dieser den

#### 39. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig den Superädifikatsvertrag, abgeschlossen zwischen der politischen Gemeinde Markt Allhau und dem Eisschützenverein Markt Allhau vom 28.4.2006. Dieser Vertrag bildet als Beilage 3 einen festen Bestandteil dieses Beschlusses.

Bürgermeister Hermann Pferschy berichtet in diesem Zusammenhang vom Ansuchen des ESV Markt Allhau betreffend Befreiung von der Kanalanschlussgebühr. Er erklärt auch, dass diese Befreiung auch anderen Vereinen wie Fußballvereine und Musikverein gewährt wurde.

#### 40. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig, den Eisschützenverein Markt Allhau betreffend das Bauvorhaben „Neubau Stocksporthalle“ von der Bezahlung der Kanalanschlussgebühr zu befreien.

*Begründung: auch andere Vereine, wie UFC Markt Allhau, SC Buchschachen und Trachtenmusikverein Markt Allhau wurde dies gewährt.*

Die Gemeinderätin Liane Loschy verlässt aus beruflichen Gründen um 16.30 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister Hermann Pferschy berichtet in diesem Zusammenhang vom Ansuchen des ESV Markt Allhau betreffend die Gewährung einer Subvention für das Bauvorhaben „Neubau Stocksporthalle“.

Er verliest das diesbezügliche Ansuchen vom 10.3.2008, welches einen festen Bestandteil dieses Protokolles bildet. Er erklärt dazu, dass der Gemeinderat so vorgehen solle, wie er dies auch bei anderen Vereinen wie Fußballvereine und Musikverein getan hatte.

#### 41. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig, dem Eisschützenverein Markt Allhau betreffend das Bauvorhaben „Neubau Stocksporthalle“ eine Subvention zu gewähren, die wie folgt aussieht:

1. Der Betrag in Höhe von Euro 5.000,00 wird im Jahre 2008 ausbezahlt.
2. Bürgermeister Hermann Pferschy und Vizebürgermeisterin Regina Hagenauer bemühen sich um die Gewährung einer Landesförderung (zugesagt: Euro 30.000,00 – gewährt: Euro 16.000,00)
3. Ein weiterer Subventionsbetrag, welcher in einer eigenen Gemeinderatssitzung festgelegt wird, wird dann im Jahre 2009 seitens der Gemeinde Markt Allhau gewährt.
4. Anmerkung: Eine Gemeindesubvention in Höhe von Euro 10.000,00 wurde bereits im Vorjahr gewährt und ausbezahlt.

#### ad 4.) Dienstbarkeitsvertrag mit der BEWAG.

Der Vorsitzende geht weiter in der Behandlung der Tagesordnung und erörtert sehr ausführlich den gegenständlichen Sachverhalt zu diesem Tagesordnungspunkt. Nach eingehender Diskussion im Gemeinderat, fasst dieser den

#### 42. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig den Dienstbarkeitsvertrag, abgeschlossen zwischen der politischen Gemeinde Markt Allhau – als Vertreter des Öffentlichen Gemeindegutes - und der Burgenländischen ElektrizitätswirtschaftsAktiengesellschaft (BEWAG). Dieser Vertrag bildet als Beilage 4 einen festen Bestandteil dieses Beschlusses.

Die Marktgemeinde Markt Allhau als Grundeigentümerin räumt der BEWAG als Eigentümerin des Schaltschranke das dringliche Recht der Dienstbarkeit ein, auf dem Grundstück Nr. 10646, EZ: 3, Grundbuch: 34045 Markt Allhau, einen Schaltschrank zu errichten. Dieses Grundstück befindet sich vis a vis der Autobahnmeisterei in Markt Allhau.

#### ad 5.) 10. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Markt Allhau.

Der leitende Beamte erörtert diesen Punkt der Tagesordnung und nach eingehender Diskussion im Gemeinderat fasst dieser den nachstehenden

#### 43. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig die nachstehende

## **VERORDNUNG**

**des Gemeinderates der Marktgemeinde Markt Allhau vom 29. März 2008,  
Zahl: 031-2/29-03-01-2008 -  
10. Änderung nach Digitalisierung.**

Aufgrund des § 18 a des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 18/1969 in der Fassung LGBl.Nr. 12/1994, wird verordnet:

## § 1

Der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Markt Allhau (Verordnungen des Gemeinderates vom 21.9.1973, Zahl: 134/6-1973, in der gültigen Fassung) wird insofern geändert, als die Grundstücke -

Grundstück Nr. 4945/2, teilweise,  
Grundstück Nr. 4944 zur Gänze und  
Grundstück Nr. 10061, teilweise,

alle in der KG. Markt Allhau, alle von derzeit „GI – Grünland landwirtschaftliche Fläche“ in „BD – Bauland Dorfgebiet“ und

gemäß der Darstellung im beiliegenden Plan umgewidmet wird.

## § 2

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages seiner Kundmachung in Kraft.

Für den Gemeinderat -  
Der Bürgermeister:

(Hermann Pferschy)

Diese Verordnung wurde mit Bescheid der Burgenländischen Landesregierung vom  
, Zahl: LAD-RO-....., genehmigt.

Die Genehmigung ist im Landesamtsblatt für das Burgenland vom .. Stück, Nr.  
....., verlautbart.

angeschlagen am: 31.03.2008

abgenommen am: 15.04.2008

### ad 6.) 11. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Markt Allhau.

Der Bürgermeister und der Amtsleiter erklären diesen Sachverhalt und nach kurzer Diskussion im Gemeinderat fasst dieser den nachstehenden

44. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig die nachstehende

## **VERORDNUNG**

**des Gemeinderates der Marktgemeinde Markt Allhau vom 29. März 2008,  
Zahl: 031-2/29-03-02-2008 -  
11. Änderung nach Digitalisierung.**

Aufgrund des § 18 a des Burgenländischen Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 18/1969 in der Fassung LGBl.Nr. 12/1994, wird verordnet:

### **§ 1**

Der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Markt Allhau (Verordnungen des Gemeinderates vom 21.9.1973, Zahl: 134/6-1973, in der gültigen Fassung) wird insofern geändert, als das

Grundstück Nr. 10891-1 (neu), zur Gänze,

in der KG. Markt Allhau, von derzeit „GI – Grünland landwirtschaftliche Fläche“ in „BW – Bauland Wohngebiet“ und gemäß der Darstellung im beiliegenden Plan umgewidmet wird.

### **§ 2**

Diese Verordnung tritt nach Ablauf des Tages seiner Kundmachung in Kraft.

Für den Gemeinderat -  
Der Bürgermeister:

(Hermann Pferschy)

Diese Verordnung wurde mit Bescheid der Burgenländischen Landesregierung vom  
, Zahl: LAD-RO-....., genehmigt.

Die Genehmigung ist im Landesamtsblatt für das Burgenland vom .. Stück, Nr.  
....., verlautbart.

angeschlagen am: 31.03.2008

abgenommen am: 15.04.2008

ad 7.) Verordnung gem. § 7 Abs. 3 des Bgld. Landespolizeistrafgesetzes.

Der leitende Beamte erörtert diesen Punkt der Tagesordnung und nach eingehender Diskussion im Gemeinderat fasst dieser den nachstehenden

45. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig die nachstehende

## VERORDNUNG

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau hat in seiner Sitzung am 29. März 2008 auf Grund des § 7 Abs. 3 des Bgld. Landespolizeistrafgesetzes nachstehende Verordnung beschlossen:

### § 1

Hunde müssen außerhalb von Gebäuden und von ausreichend eingefriedeten Grundflächen an einer Leine und bei Veranstaltungen, Ansammlungen von Personen und in Parkanlagen an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

### § 2

Ausgenommen von solchen Anordnungen sind Hunde während des Einsatzes und während der Ausbildung für Zwecke, deren Verwirklichung die verhängte Maßnahme Ihrer Natur nach ausschließt, wie für Zwecke der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Führung von Blinden, der Jagd und des Hilfs- und Rettungswesens.

### § 3

Zuwiderhandlungen dieser Verordnung bilden eine Verwaltungsübertretung und werden gemäß § 13 Abs. 2 Ziffer 1 des Bgld. Landespolizeistrafgesetzes mit einer Geldstrafe bis zu 360,- Euro geahndet.

### § 4

Diese Verordnung tritt mit 1. April 2008 in Kraft.

Für den Gemeinderat:  
Der Bürgermeister:  
Hermann Pferschy

angeschlagen: 31. März 2008

abgenommen: 15. April 2008

### ad 8.) Grundstücksverkauf in der KG. Buchschachen an Familie Grabner.

Der Bürgermeister erörtert in der gegenständlichen Sachverhaltsdarstellung einerseits die vorangegangenen Sitzungen (GR-GV und OA BU) und andererseits die mit diesem Grundstücksverkauf verbundene Problematik betreffend das Kanalprojekt Buchschachen (Regenwasserkanalisation im Bereich Kreuzbühel Buchschachen). Er führt weiters dazu aus, dass sich der Gemeindevorstand in seiner letzten Sitzung ebenfalls mit diesem Tagesordnungspunkt beschäftigt habe.

Die für die Planung des Kanalprojektes zuständige Firma Umwelt und Bau, Oberwart, hat diesbezüglich 2 Varianten betreffend die Verlegung des Kanalstranges ausgearbeitet.

Variante 1: Privatgrund Ernst Ringbauer, Buchschachen Nr. 21.

Variante 2: Gemeindegrund

Frau Vizebürgermeister Regina Hagenauer hat sich daraufhin bereit erklärt, den Sachverhalt betreffend Duldung des Kanalstranges auf Privatgrund (Ernst Ringbauer, Buchschachen Nr. 21) im Zusammenwirken mit der planenden Firma Umwelt und Bau abzuklären.

Frau Vizebürgermeister Regina Hagenauer berichtet, dass sie mit Herrn Ernst Ringbauer (Vater) gesprochen habe.

Herr Ernst Ringbauer dulde jedoch nicht, dass dieser Kanalstrang auf seinen Grund zu verlegen.

Begründung: Dieser geplante Strang müsste sehr seicht verlegt werden, weil er ansonsten technisch nicht ausführbar ist. Diese seichte Verlegung würde eine eventuelle Bebauung dann massiv beeinträchtigen. Außerdem würde der geplante Strang diagonal durch das Grundstück verlaufen.

Die Firma Umwelt und Bau arbeitet nunmehr die Alternativvariante exakt und konkret aus und wird diese der Gemeinde übermitteln.

Der Bürgermeister verliest auch zu diesem Tagesordnungspunkt die Emailnachricht des Herrn Peter Grabner vom 26.3.2008.

Gleichzeitig stellt der Vorsitzende den Antrag, diesen Punkt der Tagesordnung zu verschieben und begründet diesen wie folgt:

1. Abwarten des endgültigen Kanalprojektes (Variante)
2. Abklärung des im Gemeindevorstandes vorgeschlagenen Verkaufspreises von Euro 5,- pro Quadratmeter mit der Familie Grabner, Buchschachen Nr. 102.

#### **46. Beschluss:**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig, den Antrag des Vorsitzenden anzunehmen und diesen Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Gemeinderatssitzung zu vertagen.**

#### **ad 9.) Grundstücksverkauf in der KG. Markt Allhau an Familie Igler.**

Bürgermeister Hermann Pferschy berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt sehr ausführlich und der Gemeinderat fasst in der Folge den nachstehenden

#### **47. Beschluss:**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig den Kaufvertrag, welcher zwischen der Marktgemeinde Markt Allhau, A-7411 Markt Allhau 4, vertreten durch den Bürgermeister Hermann Pferschy, geb. 11.01.1956, Bankangestellter, 7411 Markt Allhau 397 und zwei weiteren Gemeinderatsmitgliedern, als verkaufende Partei einerseits und den Ehegatten Friedrich Igler, geb. 15.12.1966, Angestellter und Andrea Pieler, geb. 6.9.1971, Angestellte, A-7411 Markt Allhau 366 als kaufende Partei andererseits abgeschlossen wurde.**

**Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass die Bestimmungen gem. Punkt 6. dieses Kaufvertrages / BAUVERPFLICHTUNG, WIEDERKAUFSRECHT / auch zukünftig bei Kaufverträgen für den Gemeinderat zu gelten haben.**

**Dieser Kaufvertrag bildet als Beilage 5 einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.**

#### ad 10.) Ankauf von Grundstücken in der KG. Markt Allhau (Projekt: Hochwasserschutz).

Bürgermeister Hermann Pferschy berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt, verweist auf das vorliegende Hochwasserschutzprojekt und auf die bereits im Jahre 2000 – aufgrund eines Gutachtens ermittelten Grundstückspreise – von der Gemeinde geschlossenen Übereinkommen betreffend Grundstücksankäufe.

Demnach stehen derzeit die nachstehende Grundstücksflächen zum Kauf für die Gemeinde Markt Allhau an:

Goger Emmerich, Florianistrasse 95, D-72555 Metzingau, Eigentümer des Grundstückes Nr. 10310/2, KG. Markt Allhau, Grundstücksfläche: 159 m<sup>2</sup>. Kaufpreis: Euro 2,47 pro m<sup>2</sup>. Das ergibt einen Gesamtkaufpreis von Euro 392,87.

Glatz Johann, Karmeliterhofgasse 11/12, A-1150 Wien, Eigentümer des Grundstückes Nr. 10308/2, KG. Markt Allhau, Grundstücksfläche: 174 m<sup>2</sup>. Kaufpreis: Euro 7,267 pro m<sup>2</sup>. Das ergibt einen Gesamtkaufpreis von Euro 1.264,51.

#### **48. Beschluss:**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig den Ankauf der nachstehenden Grundstücke:

Goger Emmerich, Florianistrasse 95, D-72555 Metzingau, Eigentümer des Grundstückes Nr. 10310/2, KG. Markt Allhau, Grundstücksfläche: 159 m<sup>2</sup>. Kaufpreis: Euro 2,47 pro m<sup>2</sup>. Das ergibt einen Gesamtkaufpreis von Euro 392,87.

Glatz Johann, Karmeliterhofgasse 11/12, A-1150 Wien, Eigentümer des Grundstückes Nr. 10308/2, KG. Markt Allhau, Grundstücksfläche: 174 m<sup>2</sup>. Kaufpreis: Euro 7,267 pro m<sup>2</sup>. Das ergibt einen Gesamtkaufpreis von Euro 1.264,51.

Sämtliche mit diesen Grundstücksankäufen verbundenen Kosten trägt die Marktgemeinde Markt Allhau.

#### ad 11.) Vergabe der Baudienstleistungen zur Sanierung Mehrfamilienwohnhaus, Nr. 139.

Bürgermeister Hermann Pferschy und Amtsleiter Josef Fleck berichten über die diesbezüglich von der beauftragten Firma bau und architektur gesmbh., 7412 Wolfau, durchgeführten Ausschreibung und die nunmehr vorliegenden und bereits geprüften Angebote.

Der diesbezügliche Preisspiegel bildet als Beilage 6 einen festen Bestandteil dieses Protokolles.

#### **49. Beschluss:**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig die nachstehende Auftragsvergaben:

Der Gemeinderat beauftragt laut Vergabevorschlag der Firma B&A die Firma ALU-Pfeiffer GmbH., 7411 Markt Allhau Nr. 445 mit den Schlosserarbeiten betreffend Sanierung Wohnhaus in 7411 Markt Allhau 139 zu einer geprüften Anbotssumme von brutto Euro 10.074,60.

Der Gemeinderat beauftragt laut Vergabevorschlag der Firma B&A die Firma GRASSEL GmbH., Buchschachen Nr. 10, 7411 Markt Allhau mit den Bauspenglerarbeiten betreffend Sanierung Wohnhaus in 7411 Markt Allhau 139 zu einer geprüften Anbotssumme von brutto Euro 6.072,32.

Der Gemeinderat beauftragt laut Vergabevorschlag der Firma B&A die Firma Ringbauer creativ – Malerei, 7411 Markt Allhau Nr. 86 mit den Fassadearbeiten betreffend Sanierung Wohnhaus in 7411 Markt Allhau 139 zu einer geprüften Anbotssumme von brutto Euro 22.658,16.

Der Gemeinderat der Marktgermeinde Markt Allhau beschließt ferner,

a) die Lieferung der Wärmedämmung, welche auf der obersten Geschossdecke durch die Gemeindearbeiter selbstständig verlegt werden soll, auch selbstständig auszuschreiben und zu vergeben. Zur Ausschreibung gelangen soll das nachstehende Produkt:

ca. 130 m<sup>2</sup> Herapor E04 140 mm, nichtbrennbar und mit begehbare Oberfläche

b) das Abtragen und Entsorgen der bestehenden Dachbodentreppe soll ebenfalls durch die Gemeindearbeiter erfolgen.

Die Lieferung einer neuen wärmegeämmten Dachbodentreppe mit F30 Untersicht und Oberdeckel der Fabrikate „MINKA“ und alternativ „ROTO“ soll ebenfalls durch die Gemeindeverwaltung ausgeschrieben und vergeben werden.

Das Honorar der Firma B & A – Hiertz & Schiller OG, 7412 Wolfau Nr. 507/1/1, beträgt laut Anbot für die Bauleitung Euro 2.100,00.

#### ad 12.) Förderung der Semesternetzkarte für Studierende.

Bürgermeister Hermann Pferschy berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt sehr ausführlich und der Gemeinderat fasst in der Folge – über Antrag des Vorsitzenden – den nachstehenden

#### 50. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgermeinde Markt Allhau bekennt sich einstimmig zum Gedanken, die burgenländischen Studierenden, die außerhalb des Burgenlandes studieren zu unterstützen und damit der Abwanderung wirksam entgegenzutreten.

Der Gemeinderat der Marktgermeinde Markt Allhau erachtet es daher als sinnvoll, diese Aktion des Landes zu verstärken und jedem Studierenden, der außerhalb des Burgenlandes studiert und in der Gemeinde Markt Allhau seinen Hauptwohnsitz begründet hat und die Unterstützungskriterien des Landes erfüllt, einen eventuellen Differenzbetrag (Kosten des Semestertickets am Studienort abzüglich Förderung des Landes Burgenlandes) zu refundieren.

Dieser Beschluss gilt vorerst bis zum 30. Juni 2009.

#### ad 13.) Imma Handels GesmbH., - Grundstücksoptionen im Bereich Badese.

Der Vorsitzende geht weiter in der Behandlung der Tagesordnung und verliest in diesem Zusammenhang das Ansuchen der Firma IMMA Handels GesmbH., 7411 Markt Allhau Nr. 50, vom 31.10.2003, eingelangt in der Gemeinde Markt Allhau als Kopie und per Telefax am 27.2.2008 betreffend Grundstücksoptionen im Bereich Badese. Dieses Schreiben bildet als Beilage 7 einen festen Bestandteil dieses Tagesordnungspunktes.

#### 51. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgermeinde Markt Allhau beschließt einstimmig (über Antrag des Vorsitzenden), diesem Ansuchen nicht nachzukommen und an die Firma Imma Handels GesmbH., 7411 Markt Allhau Nr. 50 keine Entschädigung für die Abtretung der gegenständlichen Optionsverträge im Bereich Badese zu bezahlen.

#### ad 14.) Badese Markt Allhau – Ansuchen der Interessensgemeinschaft.

Der Vorsitzende berichtet über die Ergebnisse der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe „STRATEGIE“. Dieser Bericht bildet als Beilage einen integrierenden Bestandteil dieses Protokolles.

## 52. Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschließt einstimmig, dem Ausschuss STRATEGIE das Mandat zu geben, dass dieser befugt und berechtigt ist, mit den Vertretern der Interessensgemeinschaft der Fischer von Markt Allhau – Buchschachen betreffend die Verwertung des Geländes „Badensee“ zu verhandeln.

### ad 15.) Allfälliges.

\*) Frau Vizebürgermeister Regina Hagenauer berichtet, dass der Bürgermeister in der letzten Gemeindevorstandssitzung sie zur Behandlung des Ansuchens einer Gemeinschaft Junger Mütter aus Buchschachen beauftragt habe. Nun berichtet Frau Regina Hagenauer über die vorliegenden Angebote betreffend die Anschaffung von zusätzlichen Kinderspielgeräten für den Kinderspielplatz in Buchschachen. Diese betragen 7.044,00 Euro und 7.192,23 Euro. Der Betrag von 1.800,00 Euro aus Sammlung von vorher bzw. der Betrag von 500,00 Euro von SPÖ-Frauen steht quasi als Eigenmitteln zur Verfügung.

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich für die Übernahme von Kosten betreffend die Anschaffung von zusätzlichen Kinderspielgeräten für den Kinderspielplatz in Buchschachen aus. Bedingung: Rücksprache mit Obfrau Claudia Kager vom FVV Markt Allhau betreffend die Kostenbeteiligung beim Kinderspielplatz in Markt Allhau. Danach sollen Bürgermeister Hermann Pferschy und Vizbürgermeisterin Regina Hagenauer die Entscheidung und die Zusage an die Konsenswerber machen.

\*) Gemeinderat Martin Seybold urgiert die Umlegung von Randsteinen im Kreuzungsbereich L 272 und B 50 im Bereich Haus Nr. 314.

\*) Die Erlebnisstation „Teilocka“ in Buchschachen sollte ehestens von den Gemeindearbeitern saniert und wiederhergestellt werden.

\*) Der Gemeindejugendreferent Andreas Gall hat an die Gemeinde das Schreiben gerichtet, dass in Markt Allhau ein Basketballverein in Gründung sich befindet. Gleichzeitig stellt dieser das Ansuchen um Übernahme der Kosten für den Trainer. Siehe Schreiben des Vereines.

Der Gemeinderat spricht sich gegen die Übernahme dieser Kosten aus, gleichzeitig gewährt der Gemeinderat aber den in Gründung befindlichen Verein den Ankauf von 10 Stück Basketballbälle.

Nachdem keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt der Vorsitzende um 18.00 Uhr die heutige Gemeinderatssitzung.

V.g.g.

Der Vorsitzende:

Bürgermeister Hermann Pferschy

Die Beglaubiger:

GR. Ing. Martin Koch

GR Markus Brunner

Der Schriftführer:

OAR Josef Fleck